



## **GRIFFMULDENSCHLOSS KUBUS 2009**

**Optional mit Nachrüstsatz Zentralverriegelung**

**Gebrauchsanleitung**

Version 01

## **Bitte lesen Sie zuerst die Gebrauchsanleitung**

Sehr geehrter Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Wir bitten Sie, die Gebrauchsanleitung sorgfältig zu lesen, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen. Für eine lange und optimale Funktion beachten Sie bitte alle Hinweise. Bitte heben Sie die Gebrauchsanleitung auf, um später ggf. noch einmal darin nachschlagen zu können.

### **WICHTIGER HINWEIS:**

**Änderungen seitens des Produkts bleiben dem Herstellungsbetrieb vorbehalten!**

**Die STS OBERHOLZ GMBH & CO. KG haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch verursacht werden!**



# Inhaltsverzeichnis

<b>BITTE LESEN SIE ZUERST DIE GEBRAUCHSANLEITUNG .....</b>	<b>II</b>
<b>INHALTSVERZEICHNIS .....</b>	<b>III</b>
<b>1. KURZBESCHREIBUNG .....</b>	<b>4</b>
1.1. BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG .....	4
1.2. AUSSTATTUNG .....	4
1.3. ZENTRALVERRIEGELUNG (OPTIONAL) .....	6
<b>2. MONTAGEANWEISUNG.....</b>	<b>6</b>
2.1. VERSCHLUSSMONTAGE .....	6
2.2. MONTAGE DER ZENTRALVERRIEGELUNGSEINHEIT (OPTIONAL) .....	8
2.3. MONTAGE UND DEMONTAGE DES STS- / ZADI-SCHLIEßZYLINDERS .....	11
2.4. MONTAGE UND DEMONTAGE DES HSC / FF2- SCHLIEßZYLINDERS.....	13
<b>3. BEDIENUNG DES VERSCHLUSSES.....</b>	<b>14</b>
<b>4. WARTUNG UND PFLEGE.....</b>	<b>15</b>
4.1. REGELMÄßIGE REINIGUNG .....	15
4.2. SCHUTZ VOR KORROSION UND SCHMUTZ.....	16
4.3. FUNKTIONSPRÜFUNG.....	16
<b>5. SICHERHEITSBESTIMMUNGEN.....</b>	<b>16</b>



## 1. Kurzbeschreibung

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zur bestimmungsgemäßen Verwendung und zur Ausstattung des Griffmuldenschlosses KUBUS 2009.

### 1.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Griffmuldenschloss KUBUS 2009 dient ausschließlich zum Verriegeln von Klappen in der Wohnmobil- und Wohnwagenindustrie sowie artverwandten Bereichen (z. B. Boxen von Lastenfahrrädern). Der Verschluss ist dadurch gekennzeichnet, dass die Verriegelungsbewegung geradlinig mittels einer Falle erfolgt. Der Griff des Griffmuldenschlosses KUBUS 2009 ist in der Schale einliegend unabhängig davon, ob der Verschluss geöffnet oder geschlossen ist. Im abgeschlossenen Zustand ist die Bewegung des Griffes gesperrt. Aufgrund der Bedienungslogik wird das Griffmuldenschloss KUBUS 2009 auch als Fallenverschluss bezeichnet.

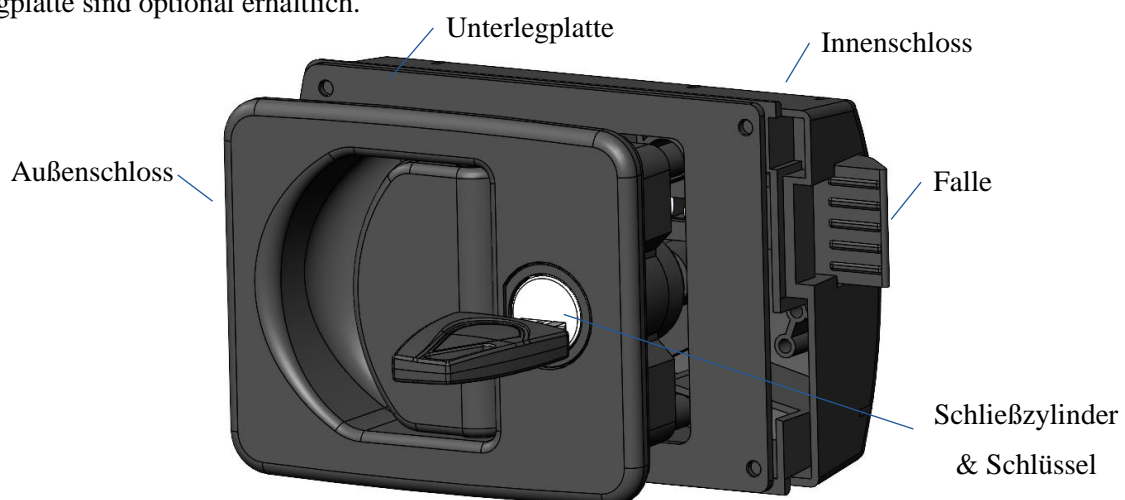
Einsatztemperatur: -20 °C bis +60 °C

Lagerung vor Verbau am Fahrzeug / Anhänger: trocken und lichtgeschützt bei Raumtemperatur

Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet die Firma STS Oberholz GmbH nicht. Das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

### 1.2. Ausstattung

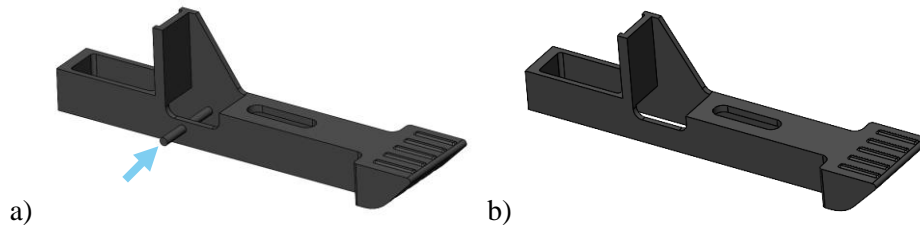
Das Griffmuldenschloss KUBUS 2009 ist in verschiedenen Ausführungen erhältlich. Grundsätzlich ist der Verschluss gemäß Abbildung 1 aufgebaut. Sowohl Schließzylinder und Schlüssel als auch die Unterlegplatte sind optional erhältlich.



**Abbildung 1:** Griffmuldenschloss KUBUS 2009



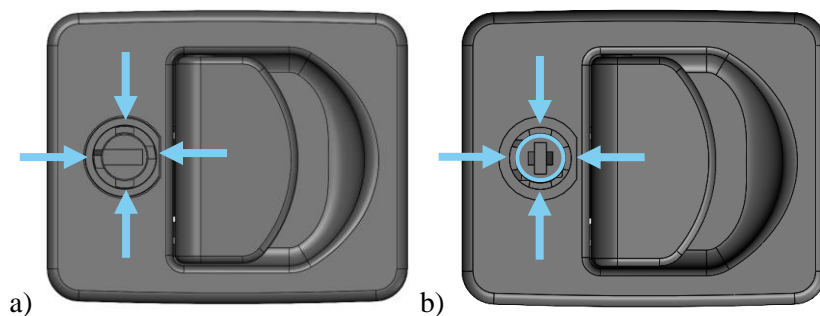
Das Griffmuldenschloss KUBUS 2009 gibt es in verschiedenen Ausführungen. Der Verschluss ist mit und ohne Sperrfunktion der Falle erhältlich. In der Variante mit Sperrfunktion verfügt die Falle über einen Stift (s. Abbildung 2). Die Sperrfunktion blockiert die Beweglichkeit der Falle im abgeschlossenen Zustand.



**Abbildung 2:** Falles des Griffmuldenschloss KUBUS 2009 a) mit Sperrfunktion und b) ohne Sperrfunktion

**⚠ Achtung: Beim Verschluss mit Sperrfunktion ist ein Notöffnen über das Eindringen der Falle aus dem Inneren z. B. einer Klappe nicht möglich.**

Weiterhin kann der Verschluss für den Einsatz eines STS- / Zadi-Schließzylinders oder für den Einsatz eines HSC- / FF2-Schließzylinders vorgerichtet sein (s. Abbildung 3). Bei Vorrichtung für STS- / Zadi-Schließzylinder sind bei frontalem Blick auf den Verschluss vier Nuten und ein waagerechter Ausschnitt erkennbar, während bei der Vorrichtung für HSC- / FF2-Zylinder nur vier Nuten und ein Kreuzausschnitt sichtbar sind.



**Abbildung 3:** Griffmuldenschloss KUBUS 2009 vorgerichtet für a) STS- / Zadi Schließzylinder und b) HSC- / FF2-Schließzylinder

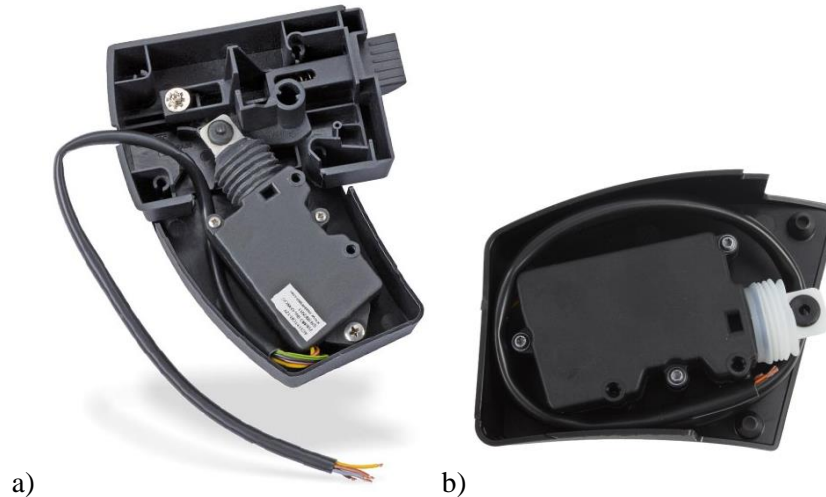
Das Griffmuldenschloss KUBUS 2009 ist für verschiedene Wandstärken erhältlich. Die Außenschlösser bleiben dabei identisch, da die Wandstärkenunterschiede über die Innenschlösser abgedeckt werden. Die drei Wandstärkenbereich sind 31 mm bis 38 mm, 38 mm bis 46 mm und 42 mm bis 49 mm.

Weiterhin gibt es den Verschluss in verschiedenen Farben.



### 1.3. Zentralverriegelung (optional)

Das Griffmuldenschloss KUBUS 2009 ist optional mit Zentralverriegelung erhältlich. Die Zentralverriegelung kann auch als Nachrüstsatz erworben werden (s. Abbildung 4). Der verbaute Motor ist als 2-poliger oder als 5-poliger Motor erhältlich.



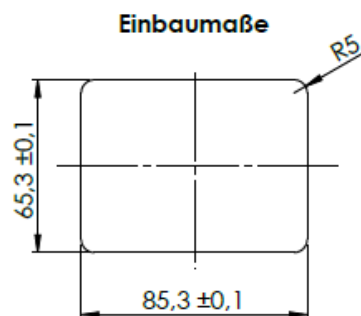
**Abbildung 4:** Innenschloss des Griffmuldenschloss KUBUS 2009 a) im verbauten Zustand und b) der einzelne Nachrüstsatz

## 2. Montageanweisung

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zur bestimmungsgemäßen Montage des Griffmuldenschloss KUBUS 2009 und der zugehörigen Schließzylinder.

### 2.1. Verschlussmontage

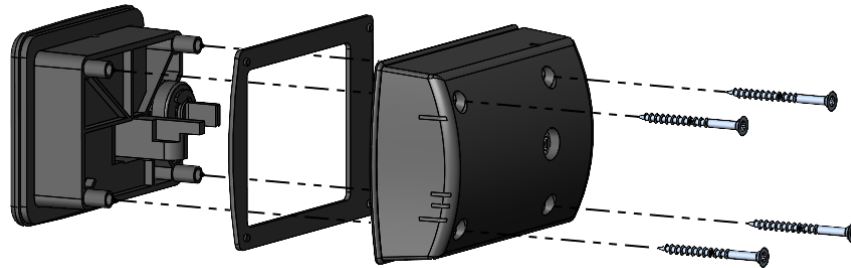
Das Griffmuldenschloss KUBUS 2009 kann direkt an einer Klappe befestigt werden. Zur Adaption von Wandstärken innerhalb der unter Abschnitt 1.2 genannten Bereiche kann die 2 mm Unterlegplatte genutzt werden (s. Abbildung 1). Auch die Verwendung mehrerer Unterlegplatten ist möglich. Für den Einbau des Griffmuldenschloss KUBUS 2009 wird ein Ausschnitt von 65,3 x 85,3 mm benötigt (s. Abbildung 5).



**Abbildung 5:** Einbaumaße für Griffmuldenschloss KUBUS 2009

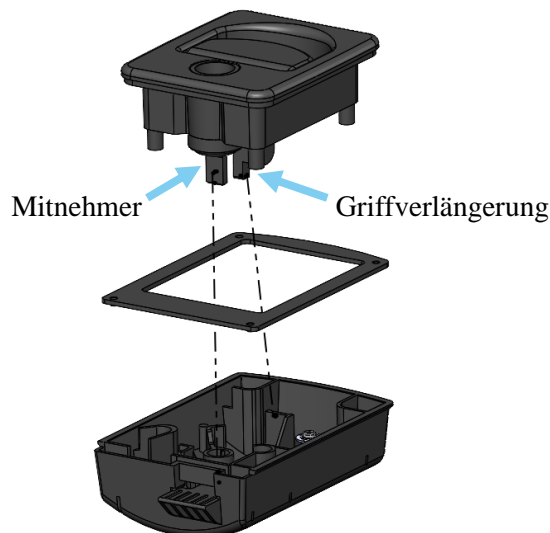


Für die Montage werden vier Schrauben mit Ø4 mm benötigt, die in Abhängigkeit der Wandstärke ausgewählt werden müssen. Das Außenschloss ragt ca. 36 mm in den Wandausschnitt. Die Schrauben sollten mind. 12 mm und max. 30 mm in die Dome des Außenschloss eintauchen. Die Schrauben sind mit einem niedrigen Drehmoment bis zum Festsitzen anzuziehen. Abbildung 6 zeigt die Montage des Griffmuldenschloss KUBUS 2009 inklusive des optionalen Artikels Unterlegplatte. Bei Montage ist stets die mitgelieferte, eingeklebte Dichtung zu verwenden.



**Abbildung 6:** Montage des Griffmuldenschloss KUBUS 2009 mit Schrauben und der optionalen Unterlegplatte

Der Mitnehmer des Außenschlosses muss während der Montage in die Bohrung des Schließers eingeführt werden, während die Griffverlängerung am Schieber an der Falle anliegen soll (s. Abbildung 7).



**Abbildung 7:** Positionierung von Mitnehmer und Griff des Griffmuldenschloss KUBUS 2009

Ob sich das Innenschloss in der geöffneten oder abgeschlossenen Position befindet, ist nicht relevant für die Montage an einer Klappe. Die Montage im geöffneten Zustand ist jedoch empfehlenswert.

**⚠ Achtung:** Die Anweisungen des Schraubenherstellers sind stets zu beachten.



**⚠ Achtung:** Ein zu tiefes Eindringen der Schrauben in die Schraubdomen kann zu einer Beschädigung des Verschlusses führen.

**⚠ Achtung:** Ein zu hohes Drehmoment kann zu einer Beschädigung des Verschlusses führen.

**⚠ Achtung:** Für das während der Montage verwendete Werkzeug sind die entsprechenden Bedienungsanleitungen der jeweiligen Hersteller zu Rate zu ziehen.

**⚠ Achtung:** Eine Manipulation mit Werkzeug kann zu einem Funktionsverlust des Verschlusses führen.

**⚠ Achtung:** Stellen Sie sicher, dass der Verschluss keinen übermäßigen Kräften (insb. im abgeschlossenen Zustand) ausgesetzt ist.

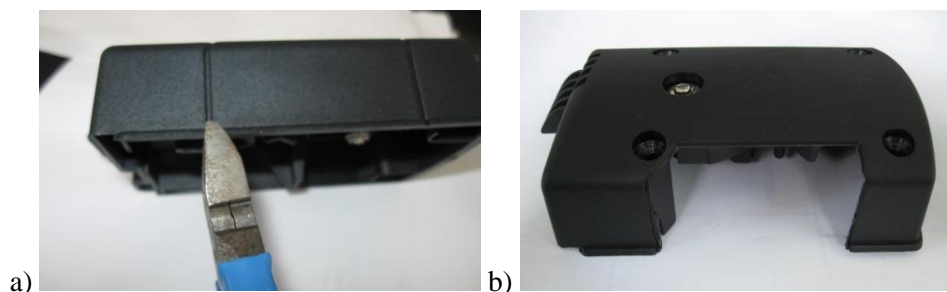
**⚠ Achtung:** Die Wandstärke ist allgemein gültig. Auch nach einer Komprimierung des Türblattes durch das Anschrauben des Verschlusses muss sich die Wandstärke noch im Rahmen der Vorgabe bewegen. Andernfalls kann keine Funktion sichergestellt werden.

## 2.2. Montage der Zentralverriegelungseinheit (optional)

Für den Anschluss der Zentralverriegelungseinheit ist eine Betriebsspannung von 9 V bis 15 V erforderlich, da der verbaute Motor eine Nennspannung von 12 V aufweist. Die gelieferte Zentralverriegelungseinheit muss entsprechend der Vorgaben des Fahrzeugherstellers / Nachrüstsatzherstellers an eine entsprechende Zentralverriegelungssteuerung angeschlossen werden.

Wenn Ihnen bereits eine montierte Innenschloss-Baugruppe gemäß Abbildung 4a vorliegt überspringen Sie bitte die Schritte eins und zwei zur Anpassung des Innenschlosses.

Im ersten Schritt müssen Sie das Innenschloss von Ihrer Klappe abschrauben, um mittels eines Seitenschneiders oder vergleichbarem Werkzeug entlang der Sollbruchstelle einen Schnitt durchzuführen (s. Abbildung 8a). Anschließend muss der Ausschnitt herausgebrochen und die Kanten entgratet werden (s. Abbildung 8b). Nun ist die Vorbereitung des Innenschlosses abgeschlossen.

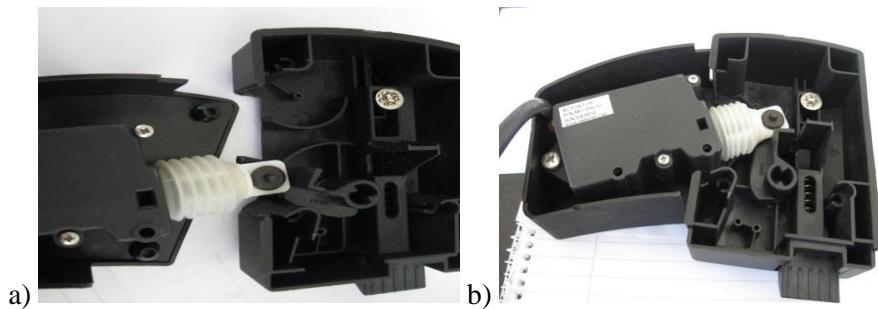


**Abbildung 8:** a) Bruchkante am Griffmuldenschloss KUBUS 2009 und b) Innenschloss nach Herausbrechen des Ausschnittes



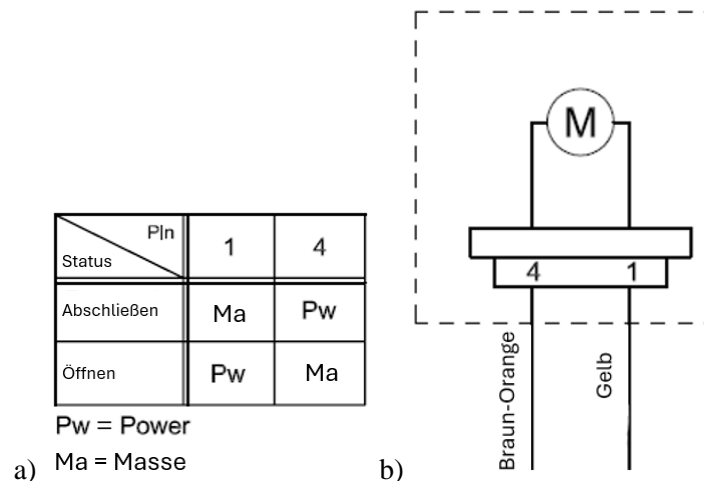
## Montageanweisung

Im zweiten Schritt muss der Stellantrieb auf den Zapfen am Sperrhebel gesetzt werden. Dann werden die Gehäuse zusammengesoben (s. Abbildung 9). Anschließend werden Innen- und Außenschloss entsprechend den allgemeinen Montagevorgaben montiert.



**Abbildung 9:** Zapfenmontage des Motors a) vorher und b) nachher

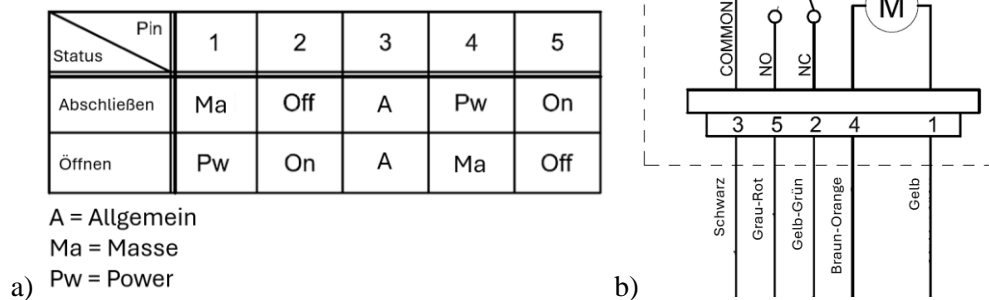
Für den elektrische Anschluss des 2-poligen Motors ist der Schaltplan und das Verkabelungsdiagramm aus Abbildung 10 gültig. Bitte ziehen Sie an dieser Stelle auch die Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeuges oder Ihres Steuersystems zu Rate.



**Abbildung 10:** a) Schaltplan und b) Verkabelungsdiagramm für 2-poligen Motor des Griffmüllenschlosses KUBUS 2009

Für den elektrische Anschluss des 5-poligen Motors ist der Schaltplan und das Verkabelungsdiagramm aus Abbildung 11 gültig. Bitte ziehen Sie an dieser Stelle auch die Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeuges oder Ihres Steuersystems zu Rate.





**Abbildung 11:** a) Schaltplan und b) Verkabelungsdiagramm für 5-poligen Motor des Griffmuldenschlosses KUBUS 2009

**⚠ Achtung:** Stellen Sie vor Anschluss des elektrischen Systems an Ihre Steuereinheit sicher, dass Ihre Steuereinheit über die notwendigen Anforderungen und Funktionen verfügt.

**⚠ Achtung:** Der elektrische Anschluss des Zentralverriegelungssystems sollte von fachmännischem Personal durchgeführt werden.

**⚠ Achtung:** Beim Anschluss von elektrischen Komponenten kann es zu einem Kurzschluss, einem Stromschlag oder einer Entladung der Fahrzeugbatterie kommen.

**⚠ Achtung:** Es sind die Anleitung des Fahrzeuges und / oder des Steuersystems zu beachten.

**⚠ Achtung:** Schließen Sie die Zentralverriegelung nur an geprüfte und kompatible Teile an.

**⚠ Achtung:** Elektronische Bauteile müssen spritzwassergeschützt verbaut sein.

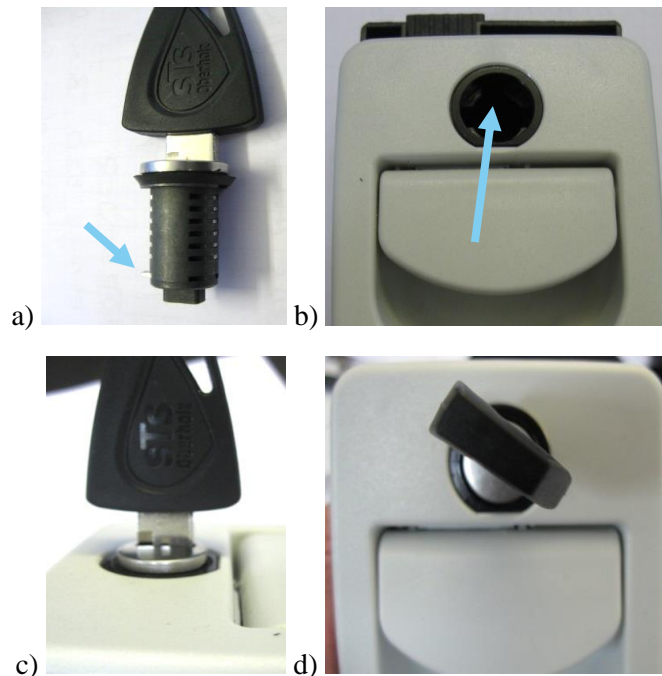
**⚠ Achtung:** Bei einer mechanischen oder elektrischen Manipulation / Sabotage der Zentralverriegelungseinheit können Schäden an der Zentralverriegelungseinheit, am Verschluss und am Fahrzeug entstehen. Für diese Schäden trägt die STS Oberholz GmbH & Co. KG keine Haftung.



## 2.3. Montage und Demontage des STS- / Zadi-Schließzylinders

Bei der Montage eines STS- / Zadi-Schließzylinders wird der Schließzylinder mit dem eingesteckten Schlüssel montiert (s. Abbildung 12a). Vor der Montage ist es essenziell, dass der Schließzylinder mit einem geeigneten Schmiermittel versehen wird.

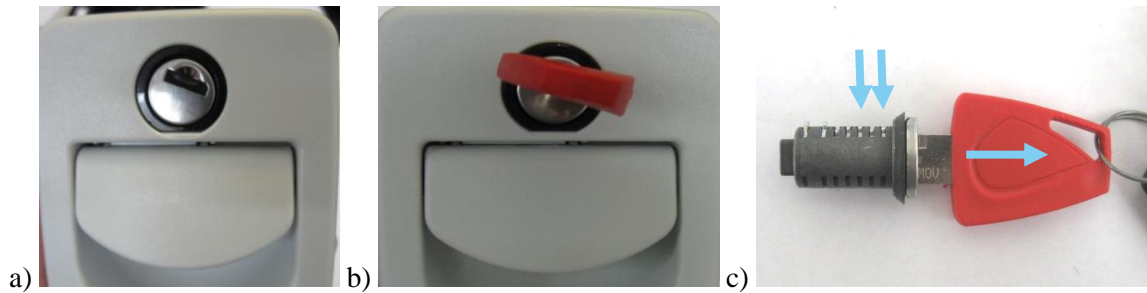
Das Halteplättchen (Pfeil in Abbildung 12a) muss für die Montage in die Nut mit der Schräge (Pfeil in Abbildung 12b bei geöffnetem Verschluss eingeführt werden. Der Schließzylinder wird bis zum Anschlag eingeschoben und dann mit dem Schlüssel entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht. Wenn der Schließzylinder auf ca. 10 Uhr steht, muss nochmals mit einem kräftigen Druck der Schließzylinder komplett eingerastet werden. Das Schloss ist jetzt funktionsfähig. Durch eine Rückholfeder dreht sich der Schließzylinder immer in die Mittelstellung (s. Abbildung 1) zurück. Für die Bedienung des Verschlusses ziehen Sie Kapitel 3 zu Rate.



**Abbildung 12:** Einsetzen des SCS 53er-Schließzylinders im Griffmuldenschloss KUBUS 2009 mit a) Ausgangsposition, b) Ausrichtung des Verschlusses, c) Zwischenposition und d) 10-Uhr-Stellung

Für eine Demontage des Verschlusses muss sich das Griffmuldenschloss KUBUS 2009 im geöffneten Zustand befinden. Hierzu muss der Schließzylinder erneut in die 10-Uhr-Stellung gebracht werden und der Schlüssel in dieser Position aus dem Schließzylinder gezogen werden (s. Abbildung 12d und Abbildung 13a). Zur Demontage wird der separat erhältliche, zum Schließzylinder passende Demontageschlüssel benötigt. Dieser wird dann in den Schließzylinder gesteckt, wobei beachtet werden muss, dass der Schließzylinder seine Position behält. Anschließend kann der Schließzylinder herausgezogen werden. Um den Demontageschlüssel vom Schließzylinder zu entfernen, müssen die Zuhaltungen (s. Abbildung 13c) bei gleichzeitigem Ziehen am Demontageschlüssel eingedrückt werden.





**Abbildung 13:** Demontage des SCS 53er-Schließzylinders im Griffmuldenschloss KUBUS 2009 mit  
a) Ausgangsposition b) eingesteckter Demontageschlüssel und c) Entfernung des Demontageschlüssels

Bitte wenden Sie sich bei einem Verlust Ihres Schlüssels an Ihren Händler oder Ihre Werkstatt. Sollten Sie einen abgesperrten Verschluss Notöffnen müssen, so ist dies nur durch eine Zerstörung des eingebauten Schließzylinders und des Verschlusses selbst möglich (bspw. durch ein Aufbohren des Zylinders). Für etwaige Beschädigungen durch eine Notöffnung übernimmt die STS Oberholz GmbH & Co. KG keine Haftung.

Alle von STS Oberholz GmbH & Co. KG vertriebenen Schließzylinder sind für das Griffmuldenschloss KUBUS 2009 verwendbar.

**⚠ Achtung:** Das Einsetzen des Demontageschlüssels bei verriegeltem Verschluss oder in der Mittelstellung des Schließzylinders führt dazu, dass der Demontageschlüssel nicht mehr beschädigungsfrei entfernt werden kann.

**⚠ Achtung:** Ein gewaltvolles Entfernen des Demontageschlüssels führt zu einer Beschädigung des Demontageschlüssels und des Schließzylinders.

**⚠ Achtung:** Nicht geschmiert Schließzylinder können zu Korrosion, Wasser- und Schmutzeintritt und schlussendlich zum Funktionsverlust führen.

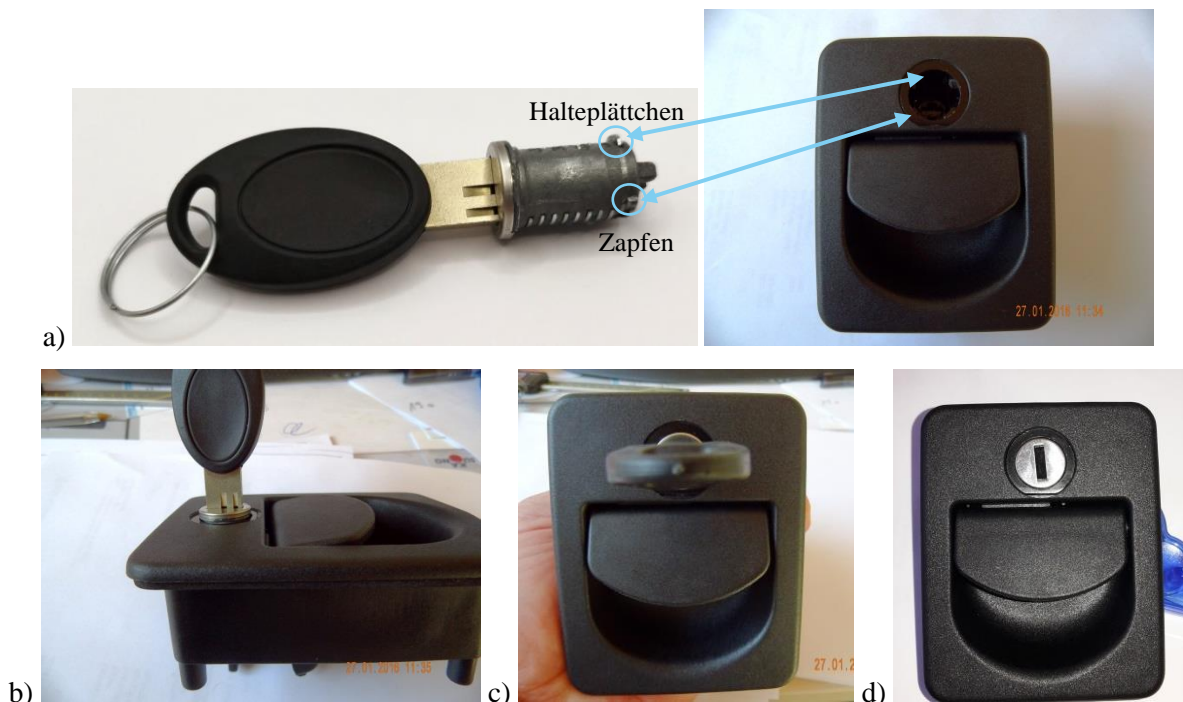


## 2.4. Montage und Demontage des HSC / FF2- Schließzylinders

Bitte entnehmen Sie die Verwendung des HSC- / FF2-Schließzylinders und Schlüssels sowie des zugehörigen Demontageschlüssels der Anleitung des Schließzylinderherstellers.

Für die Montage des HSC- / FF2-Schließzylinders in das Griffmuldenschloss KUBUS 2009 muss sich der Verschluss in der Position geöffnet befinden (s. Abbildung 15c). Der HSC- / FF2 Schließzylinder besitzt zwei Sicherungen (s. Abbildung 14a). Das Halteplättchen, dass sich bei der Montage über die Fase der Buchse einschleibt und den feststehenden Zapfen, der bei der Montage in der eckigen Längsnut geführt wird. Der Schließzylinder wird mit eingestecktem Schlüssel in die Buchse gesteckt. Der Schließzylinder wird bis zum Anschlag eingeschoben und dann mit dem Schlüssel im Uhrzeigersinn gedreht. Wenn der Schließzylinder auf ca. 3 Uhr steht, muss nochmals mit einem kräftigen Druck der Schließzylinder komplett eingerastet werden (s. Abbildung 14b-d). Das Schloss ist jetzt funktionsfähig.

Ein Schmieren des Schließzylinders wird von Seiten der STS Oberholz GmbH & Co. KG für eine bessere Funktionalität und Dichtigkeit des Verschlusses empfohlen.



**Abbildung 14:** Montage eines HSC-Schließzylinders mit a) den beiden Sicherungspunkten, b) vor Einrasten und c) 3-Uhr-Stellung und d) nach Einrasten des Schließzylinders

Zur Demontage wird der separat erhältliche, zum Schließzylinder passende Demontageschlüssel benötigt. Die Demontage mit dem Demontageschlüssel kann nur in geöffnetem Zustand erfolgen. Hierzu muss der Schließzylinder wieder mit dem Schlüssel in die 3-Uhr-Stellung gedreht werden. Stecken Sie den Demontageschlüssel in den Schließzylinder und Entnehmen Sie den Schließzylinder.



**⚠ Achtung:** Das Einsetzen des Demontageschlüssels bei verriegeltem Verschluss oder nicht in der 3-Uhr-Stellung führt dazu, dass der Demontageschlüssel nicht mehr beschädigungsfrei entfernt werden kann.

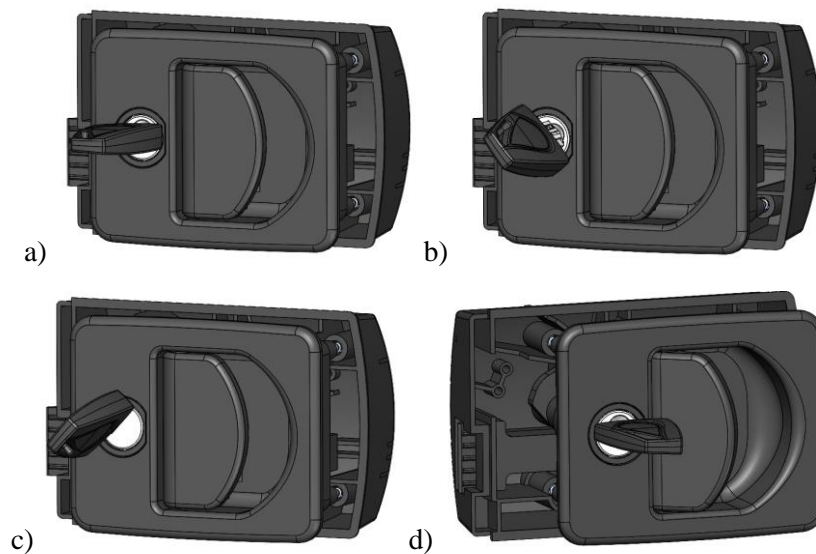
**⚠ Achtung:** Ein gewaltvolles Entfernen des Demontageschlüssels führt zu einer Beschädigung des Demontageschlüssels und des Schließzylinders.

**⚠ Achtung:** Nicht geschmierte Schließzylinder können zu Korrosion, Wasser- und Schmutzeintritt und schlussendlich zum Funktionsverlust führen.

**⚠ Achtung:** Die Anweisungen des Schließzylinderherstellers sind unbedingt zu beachten.

### 3. Bedienung des Verschlusses

Das Griffmuldenschloss KUBUS 2009 verfügt über drei Stellungen des Schlüssels: die Mittelstellung, die Position zum Abschießen und diejenige zum Öffnen (s. Abbildung 15a-c). Wenn der Verschluss geöffnet ist, ist der Griff des Verschlusses beweglich und ein Ziehen führt zu einer geradlinigen Rückziehbewegung der Falle (s. Abbildung 15d). Wenn der Verschluss abgeschlossen ist, lässt sich der Griff nicht bewegen und die Falle steht vor. Abhängig davon, ob die Verschlussvariante mit oder ohne Sperrfunktion vorliegt, ist die Falle durch Druck gegen den Fallenkopf bewegbar (s. Kapitel 1).



**Abbildung 15:** Griffmuldenschloss KUBUS 2009 a) mit Schlüssel in Mittelstellung b) mit Schlüsselposition zum Abschießen c) mit Schlüsselposition zum Öffnen d) mit Betätigung des Griffes im aufgeschlossenen Zustand

Sollte Ihr Verschluss über die Zentralverriegelung verfügen können Sie den Verschluss gleichermaßen bzw. parallel über Ihren Funkschlüssel sowie über den mechanischen Schlüssel bedienen. Es handelt sich um ein kombiniertes Schließsystem (auch Dual-Access-System), sodass im Stromausfall der Verschluss weiterhin voll funktionsfähig bleibt. Bei Einsatz der 5-poligen Zentralverriegelungseinheit ist



eine Abfrage des Verschlusszustandes (geöffnet oder geschlossen) über die Elektronik Ihres Fahrzeuges möglich.

**⚠ Achtung: Verwenden Sie den Verschluss nur in den vorgesehenen Verwendungszwecken.**

**⚠ Achtung: Eine übermäßige Kraftaufwendung beim Ziehen des Griffes kann zu einem Bruch der Mechanik oder anderweitigen Funktionseinschränkungen führen. Die STS Oberholz GmbH & Co. KG übernimmt für Beschädigungen durch übermäßige Kraftanwendungen keine Haftung.**

**⚠ Achtung: Verwenden Sie keinen anderen Gegenstand als Ihren Schlüssel (bzw. den Funkschlüssel) zum Öffnen des Verschlusses. Eine Manipulation durch Werkzeug oder andere Gegenstände kann zu einer Beschädigung und zum Funktionsausfall des Verschlusses führen.**

**⚠ Achtung: Bei einer Sabotage bspw. durch Kleber wenden Sie sich bitte an Ihren Händler und / oder Tauschen Sie den Verschluss vollständig aus.**

**⚠ Achtung: Bei Verwendung und / oder Montage besteht die Möglichkeit des Einklemmens von Körperteilen insb. Fingern.**

**⚠ Achtung: Wenn Sie beim Zentralverriegelungssystem merkwürdige Geräusche vernehmen, der Verschluss übermäßige Hitze ausstrahlt oder qualmt, trennen Sie sofort die Stromverbindung.**

## 4. Wartung und Pflege

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zur korrekten Wartung und Pflege Ihres Griffmuldenschlosses KUBUS 2009. Bitte beachten Sie die Hinweise, da ohne Einhaltung keine Gewährleistung gegeben werden kann.

### 4.1. Regelmäßige Reinigung

Reinigen Sie das Griffmuldenschloss KUBUS 2009 mindestens alle 6 Monate (bei intensivem Gebrauch oder anspruchsvollem Außeneinsatz häufiger) von außen. Verwenden Sie für die Reinigung ein weiches, fusselloses Tuch und mildes Seifenwasser oder speziellen Kunststoffreiniger, um Schmutz und Ablagerungen zu entfernen. Die regelmäßige Wartung beugt dem Funktionsausfall Ihres Verschlusses vor.

**⚠ Achtung: Verwenden Sie keine aggressiven oder alkoholhaltigen Reinigungs- / Lösungsmittel, da diese Dichtungen oder die Schlossmechanik beschädigen können. Weiterhin können diese das Material des Verschlusses angreifen oder zu Verfärbung des Verschlusses führen.**

**⚠ Achtung: Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger, da dieser zu Beschädigungen am Verschluss und zum Eindringen von Wasser und Schmutz in die Mechanik führen kann.**



**⚠ Achtung:** Achten Sie darauf, dass der Motor der Zentralverriegelungseinheit (wenn vorhanden) nicht in Berührung mit Wasser kommt.

## 4.2. Schutz vor Korrosion und Schmutz

Schmieren Sie die beweglichen Teile des Verschlusses alle 6 Monate mit einem nicht-harzenden Schmiermittel. Besonders beim ersten Einsatz oder dem Austausch des Schließzylinders ist ein Fetten / Ölen des Verschlusses zwingend erforderlich. Die regelmäßige Schmierung beugt dem Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz vor.

Bei Verschlüssen, die besonderen Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, sollten Sie zusätzlich zur regelmäßigen Schmierung einen Korrosionsschutz auftragen. Verwenden Sie hierfür ein geeignetes Schmiermittel, das vor Feuchtigkeit schützt.

**⚠ Achtung:** Übermäßiges Schmiermittel kann Staub und Schmutz anziehen und sollte vermieden werden. Wischen Sie überschüssige Schmiermittel ab.

## 4.3. Funktionsprüfung

Kontrollieren Sie alle Schrauben und Befestigungen regelmäßig (mindestens einmal jährlich). Ziehen Sie lose Schrauben gemäß Abschnitt 1.3 nach.

Testen Sie das Schloss regelmäßig auf seine Funktion, insbesondere vor längeren Reisen oder intensiver Nutzung. Achten Sie darauf, dass sich die Mechanik leichtgängig bedienen lässt und keine ungewöhnlichen Geräusche oder Blockaden auftreten. Sollten Sie eine Beschädigung des Verschlusses feststellen, tauschen Sie den Verschluss vollständig aus.

**⚠ Achtung:** Bei einer vollständigen Demontage des Verschlusses kann es aufgrund fehlender Kenntnisse zu einer fehlerhaften Remontage kommen, welche die Funktionsfähigkeit des Verschlusses beeinträchtigt. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Händler oder Ihre Werkstatt.

## 5. Sicherheitsbestimmungen

⚠ Verändern Sie das Schloss oder die Befestigung nicht. Modifikationen können die Sicherheit und Funktionalität beeinträchtigen.

⚠ Achten Sie darauf, dass Kinder das Schloss nicht unbeaufsichtigt bedienen können, insbesondere bei Klappen oder Türen, die zu Gefahrenzonen führen (z. B. Zugang zu Gepäck oder Innenräumen).

⚠ Der Verschluss enthält verschluckbare Kleinteile (insbesondere bei Demontage).



- ⚠ Arbeiten mit Strom bergen bei unsachgemäßer Handhabung das Risiko von Stromschlägen, Kurzschlüssen oder anderen Gefahren.
- ⚠ Der Einbau muss nach den Vorgaben der mitgelieferten Montageanleitung erfolgen. Verwenden Sie nur die empfohlenen Befestigungsmaterialien. Improvisierte Materialien können die Stabilität beeinträchtigen und führen zum Verlust der Gewährleistung.
- ⚠ Achten Sie beim Einbau auf eine ordnungsgemäße Abdichtung, um das Eindringen von Wasser zu verhindern.
- ⚠ Überprüfen Sie das Schloss auf Beschädigungen oder Verschleiß vor jeder Nutzung. Bei Anzeichen von Funktionsstörungen (z. B. blockiertes Schloss, Korrosion) darf das Schloss nicht verwendet werden, bis es repariert oder ersetzt wurde.
- ⚠ Seien Sie sich darüber bewusst, dass bei Verbau des Verschlusses in den Stauräumen hinter den Klappen Gegenstände oder Personen eingeschlossen werden können (z. B. bei Schlüsselverlust oder Funktionsausfall des Verschlusses).
- ⚠ Belasten Sie den Verschluss nicht übermäßig. Zu hohe Lasten können den Verschluss beschädigen.
- ⚠ Prüfen Sie das Schloss nach extremen Witterungsbedingungen (z. B. starkem Regen, Frost, Schnee) auf Funktion.
- ⚠ Bei Temperaturen unter 0 °C sollten Sie sicherstellen, dass das Schloss nicht vereist. Verwenden Sie kein Enteisungssprays.
- ⚠ Wenn Sie beim Zentralverriegelungssystem merkwürdige Geräusche vernehmen, der Verschluss übermäßige Hitze ausstrahlt oder qualmt, trennen Sie sofort die Stromverbindung.
- ⚠ Achten Sie darauf, dass die Elektronik spritzwassergeschützt verbaut ist.
- ⚠ Achten Sie stets auf die Informationen Ihres Fahrzeug- oder Steuerungssystemherstellers und verbauen Sie den elektrischen Verschluss nur, wenn dieser kompatibel ist.
- ⚠ Sollte Ihre Zentralverriegelung trotz vorhandenem Strom nicht funktionieren, muss diese ausgetauscht werden. Eine Demontage des Motors führt zum Verlust jeglicher Gewährleistungen.
- ⚠ Eine mechanische oder elektrische Manipulation / Sabotage der Zentralverriegelungseinheit kann zu Schäden an der Zentralverriegelungseinheit, am Verschluss und am Fahrzeug führen.

#### Zusätzliche Hinweise:

- Bewahren Sie die Bedienungs- und Wartungsanleitung immer griffbereit auf.
- Tauschen Sie den Verschluss bei Funktionseinschränkungen oder -verlust vollständig aus, um die Sicherheit zu gewährleisten.



- Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Händler oder einen Fachbetrieb für Wartung und Reparaturen.





# Ihr Experte für Verschlüsse, Steckzylinder und Schließsysteme

Made in Germany - Made for Manufacturers

**STS Oberholz GmbH & Co.KG**

Oststr. 15

42551 Velbert

Germany

Fon: +49 (0) 2051/2073-600

Fax: +49 (0) 2051/2073-619

[info@sts-oberholz.de](mailto:info@sts-oberholz.de)

[www.sts-oberholz.de](http://www.sts-oberholz.de)

© STS Oberholz GmbH & Co. KG – Technische Änderungen vorbehalten

Nachdruck, nur unverändert und in vollständiger Form erlaubt; Jede auszugsweise Wiedergabe, nur mit schriftlicher Genehmigung.